

## **Müllheim macht's – gemeinsam Zukunft gestalten! Zukunftswerkstatt am 10. Mai 2014 – Bürger/-innen entwickeln Ideen für Müllheim**

Was macht die Lebensqualität in Müllheim aus? Was ist bei uns familienfreundlich und generationengerecht – und was noch nicht? Unter dem Titel „Müllheim macht's – gemeinsam Zukunft gestalten“ lädt die Stadt Müllheim am Samstag, 10. Mai 2014 zur Zukunftswerkstatt ein.

Der demographische Wandel stellt uns vor eine einmalige historische Herausforderung. Es gibt zum einen immer mehr Menschen jenseits der statistischen Lebensmitte und zum anderen immer weniger jüngere Menschen, die unsere Volkswirtschaft am Laufen halten müssen. Dieser gesellschaftlichen Entwicklung müssen wir Rechnung tragen. Müllheim hat dies erkannt: Diesen gesellschaftlichen Wandel zu managen ist kommunale Aufgabe und Herausforderung; die Weichen für eine passgenaue, zukunftsfähige Infrastruktur entsprechend zu stellen und die relevanten Schwerpunkte in den Handlungsfeldern aktiv anzugehen, ist eine existentielle Frage, die wir jetzt in Müllheim gemeinsam angehen wollen.

Als eine von 22 Modellkommunen des Landes Baden Württemberg erhält die Stadt Müllheim vom Land Management-Unterstützung bei der Gestaltung des demografischen Wandels.

### **Wo stehen wir? Diskussionsergebnisse von Verwaltung, Kommunalpolitik, Akteuren**

Zum Auftakt des kommunalen Managementverfahrens in Müllheim trafen sich im Januar 2014 die Verantwortlichen im Rathaus mit 24 Müllheimer Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Erziehung, Kirche & soziale Einrichtungen, Gemeinderat, sowie mit Vertretern aus der Bürgerschaft mit besonderem Zugang zum Stadtleben.

Über eine Standortbestimmung wurden erste Ergebnisse und Handlungsansätze bereits erarbeitet und dokumentiert.

Diese werden nun in der Zukunftswerkstatt am 10.05. mit allen Bevölkerungskreisen weiter diskutiert.

### **„Müllheim macht's – gemeinsam Zukunft gestalten“**

Alle interessierten Bürger, sowie Vertreter der Kommune, Kirchen, Wirtschaft, Verbände und Vereine sind eingeladen, gemeinsame Ideen für ein zukunftsfähiges Müllheim zu entwickeln. Bürgermeisterin Astrid Siemes-Knoblich eröffnet die Veranstaltung um 14 Uhr in der Rosenburg Grundschule, Mühlenstraße 71.

### **Rahmenbedingungen und Angebote mitgestalten**

Die Teilnehmer der Zukunftswerkstatt erstellen in drei Gruppen eine Bestandsaufnahme, anknüpfend an die Frage „Wo steht Müllheim heute – was läuft gut, was (noch) nicht?“ Danach werden gemeinsam Ideen, Ziele und Maßnahmen für die Zukunft entwickelt. Die Arbeitsgruppen beschäftigen sich dabei mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten.

#### **„Miteinander der Generationen & Kulturen“**

Wie können die verschiedenen Generationen ihre Kompetenzen in das Gemeinschaftsleben einbringen? Wie können Begegnungsmöglichkeiten und ein aktives Miteinander zwischen allen Gruppen erreicht werden, damit die Stadt auch künftig für junge Menschen attraktiv bleibt?

#### **„Älter werden in Müllheim“**

Wie müssen Wohnmöglichkeiten, Nahversorgung, Mobilität, Hilfe- und Pflegeangebote für ältere Menschen gestaltet sein, damit ein selbstbestimmtes Älterwerden in der gewohnten Umgebung möglich ist?

#### **„Stadtentwicklung & Ortsteile“**

Was brauchen die Ortsteile? Wie müssen diese an die Kernstadt angebunden sein? Dabei geht es auch um die Vernetzung und Weiterentwicklung von Angeboten für eine zukunftsfähige Weiterentwicklung der Gesamtstadt.

Die Teilnehmer haben nach jeder Runde die Möglichkeit in der Gruppe zu verbleiben oder zu einem anderen Schwerpunkt zu wechseln.

### **Wie geht es weiter?**

Die Ergebnisse werden dokumentiert und im Rahmen des laufenden Managementverfahrens dem Gemeinderat sowie der Öffentlichkeit vorgestellt. Sie sind ein wesentlicher Ausgangspunkt für das Handlungskonzept „Müllheim macht's“, das in den kommenden Monaten von einer eigens eingerichteten Projektgruppe erarbeitet wird.

Der Prozess in Müllheim hat Vorreiterfunktion für ganz Baden-Württemberg: Müllheim gehört zu den 22 Pilotkommunen in Baden-Württemberg, die im Rahmen des „Managementverfahrens familienfreundliche, bürgeraktive & demografiesensible Kommune“ ihre Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit verbessern wollen. Fachlich begleitet und unterstützt wird das Vorhaben von der Familienforschung des Statistischen Landesamtes und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales. Das Managementverfahren wird durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg gefördert.

### **Anmeldung und Ansprechpartner**

Um die Planung des Nachmittags zu erleichtern, wird um Ihre Anmeldung gebeten. Natürlich sind auch kurzfristig Interessierte am Samstag herzlich willkommen! Wenn Sie während der Veranstaltung eine Kinderbetreuung benötigen, teilen Sie uns das bitte vorab mit.

Marion Kampmann | Tel: 07631 801-157 | Fax: 07631 801-126 | Mail:

[mkampmann@muellheim.de](mailto:mkampmann@muellheim.de)

Stadtverwaltung Müllheim, Bismarckstraße 3, 79379 Müllheim